

## Ideen zum Zeitvertreib – Teil 2

### Ein Abenteuer im Wald

Kinder brauchen Bewegung und frische Luft. Der Wald ist groß, sodass man es auch draußen vermeiden kann Menschen zu treffen. Allerdings ist spazieren gehen den meisten Kindern zu langweilig. Wie kann man den Spaziergang attraktiver gestalten?

Wenn man nicht in einem Naturschutzgebiet unterwegs ist, ist das Verlassen von Wegen und querfeldein gehen eine Art Spannung in den Ausflug zu bringen. Wir erforschen den Wald, finden neue Wege. Nebenbei wird durch die Unebenheit des Untergrundes das Gleichgewichtssinn und die Bewegungssicherheit der Kinder gefördert.

Der Waldausflug wird umso spannender, je weniger man darauf fokussiert ist einen Weg zu gehen und anzukommen. Für Kinder ist das Verweilen im Wald das Spannende:

Nehmen Sie ein Bestimmungsbuch mit in den Wald und identifizieren sie Dinge die Ihnen begegnen. Wie heißt dieser Vogel da? Welche Blumen blühen jetzt?

Gehen Sie auf Schatzsuche: Wer findet zuerst einen Stein, ein Schneckenhaus und eine Feder? Oder verstecken und suchen Sie Gegenstände im Wald. Beispielsweise kann man Erdnüsse verstecken und schauen, ob man alle 15 wieder findet. Das fördert die Kinder genau Hinzuschauen und hilft Ausdauer zu entwickeln. Wichtige Kompetenzen für die Schule.

Nehmen sie Wachsmalkreiden und Papier mit. SO kann die Struktur von Rinde „abgepaust“ werden.

Planen Sie ein Picknick.

Eine Picknickdecke mitnehmen, sich darauf legen und die Bäume von unten betrachten. Oder den Himmel am Waldrand. Wohin ziehen die Wolken? Wer entdeckt Bilder in den Wolken?